

IfN – Integrationsmanagement für soziale und berufliche Neurorehabilitation



Zugelassener Träger nach dem Recht der Arbeitsförderung.
Zugelassen durch die CERTQUA von der DAkkS (Deutsche Akkreditierungsstelle) akkreditierte Zertifizierungsstelle nach AZAV.
Zertifikat Nr. 26-27908-T

Berufliche Rehabilitations- und Integrationsmaßnahme

Zielgruppe

Menschen nach erworbenen neurologischen Schädigungen durch:

- Schädel-Hirn-Trauma
- Schlaganfall
- entzündliche Erkrankungen des Nervensystems
- u. a. neurologische Erkrankungen

Zielsetzung

- aktive Teilhabe an der sozialen Gemeinschaft
- Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Aufbau der Rehabilitation

Integrations-Check:

- ausführliche, persönliche und berufliche Anamnese
- praxisbezogene Leistungsdiagnostik
- Erstellung eines Befund- und Eingliederungsplans

Praxistraining (bestehend aus alltags- und berufsorientierten Elementen):

- Begleitung im häuslichen Umfeld
- Hilfestellung bei sozialen Problemen
- Angehörigenarbeit
- kognitives Funktionstraining (PC-/smartphonegestützte und virtual reality basierte Therapietools)
- Verhaltenstrainings
- Aufbau eines Reintegrationsteams und Kompetenz-Netzwerks (z. B. Arbeitsmediziner, Fachtherapeuten, Fachdozenten, Pädagogen u. a.) und Vermittlung von begleitenden Maßnahmen (z. B. Physio-, Logo- oder Psychotherapie)
- Arbeitserprobung im realen Setting
- stufenweise Eingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Integration

- Festigung der erlernten Fähigkeiten
- Fortführung der Arbeitserprobung
- Begleitung und Training im Betrieb mit Beratung von Vorgesetzten und Kollegen
- Vermittlung und Integration in ein Arbeitsverhältnis

Arbeitsweise

- ambulant
- Steuerung durch einen qualifizierten (Neuro-)Psychologen
- transparenter Integrationsverlauf

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt durch den Rehabilitationsträger nach Antragstellung: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)

Wichtige Informationen

Gemeinsam mit dem Klienten entwickeln wir einen individuellen und persönlichen Rehabilitations- und Integrationsplan mit dem Ziel der Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt.

Daten zur Rehabilitationsmaßnahme

Art: Vollzeitmaßnahme
Ort: im häuslichen und betrieblichen Umfeld
Dauer: min. 6 Monate
Betreuung: individuelle und persönliche Einzelfallbetreuung

Alternative alltagsorientiertes Training

Analog zum regulären Integrationsmanagement IfN, das sich aus einem alltags- und einem berufsorientierten Integrationsprogramm zusammensetzt, bieten wir die Maßnahme auch speziell ausgerichtet auf die Unterstützung bei der Bewältigung des individuellen Alltags (ohne berufliche Zielsetzung) an.

Nachbetreuung

Optional kann im Anschluss an die o. g. Maßnahmen bei Bedarf eine zusätzliche Nachbetreuung in einem niederfrequenteren Rahmen durchgeführt werden.